



Die Jugend-Pokal-Sieger mit (v.l.): Wanderpokalstifter Friedel Kelkenberg, der stellvertretenden Jugendsportleiterin Britta Löhmann und rechts Jugendsportleiterin Anja Klanke-Luzniack.



Die diesjährigen Bezirksmeister und Sieger des Rundenwettkampfes mit Friedel Kelkenberg und Gerd Harzmeier (v.l.). • Fotos: Vallan

Jugendarbeit trägt Früchte: Deutlich mehr Teilnehmer als im Vorjahr

Jugendpokalschießen des Bezirksschützenverbandes in Diepholz / Bezirksmeister- und Rundenwettkampf-Sieger geehrt

DIEPHOLZ • 70 Jugendliche Teilnehmer waren mit ihren Betreuern und Trainern aus neun Vereinen zum traditionellen Jugendpokalschießen des Bezirksschützenverbandes nach Diepholz gekommen, Gastgeber war der Schützenverein Diepholz von 1953.

Jugendsportleiterin Anja Klanke-Luzniack begrüßte die Teilnehmer und dankte den 53er-Schützen für die Bereitstellung des Standes und die Bewirtung.

Die Jugendsportleitung des Bezirks wurde von der Jugendleitung des Kreisverbandes II, Birthe Kattau-Behnert und Svenja Brandt unterstützt, Betreuer und Trainer aus den Vereinen gehörten ebenso zum Helferteam.

Bei bestem spätsommerlichen Wetter konnten sich

die Kinder draußen mit Schaukeln, Ballspielen und Tischfußball die Zeit vertreiben. Brett- und Kartenspiele waren ebenso gefragt. Das „Adlerschießen“ mit einer Armbrust machte nicht nur den Kindern Spaß, auch die „Großen“ probierten es aus, so manches Mal wurde der Papieradler wieder zusammengesteckt.

Aus den Vereinen Kirchdorf, Rehden, Schützenkorps Diepholz, Maifeier Sankt Hülfe-Heede, Mallinghausen, Wetschen, Diepholz von 1953, Groß-Lessen und Wohlstreck beteiligten sich 40 Luftgewehrschützen und 30 Lichtpunktschützen an dem Wettkampf.

Gegenüber dem Vorjahr gab es eine deutliche Steigerung der Teilnehmerzahl, vier Vereine und 20 Kinder mehr. Die gute Jugendarbeit

in den Vereinen trägt augenscheinlich „Früchte“, sicher haben dazu auch die Rundenwettkämpfe Lichtpunkt und Ligawettkämpfe 5-er Mannschaften Schüler/Jugend/Junioren in den Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr beigetragen, die erstmals im Bezirk ausgetragen wurden.

Mit dem Luftgewehr konnten Jugendliche der Schüler- und Jugendklasse im Alter zwischen 12 und 17 Jahren starten, Jugendliche im Alter zwischen acht und elf Jahren schossen mit dem Lichtpunktgewehr.

In diesem Jahr fand auch wieder das „Finalschießen“ mit dem Luftgewehr statt,

stellvertretender Bezirks-sportleiter Gerd Harzmeier gab den sieben Final-Schützen/innen die präzisen Kommandos. Zehn Wertungsschüsse wurden auf sein Kommando abgegeben. Der beste Schütze hatte nach den zehn Schuss 95 Ringe für seine Mannschaft getroffen, die anderen folg-

ten ihm mit 94-, 91-, 87-, 84- und 82 Ringen. Es war schon spannend, bei der Ansage der Treffer wurden die Schützen mit viel Applaus belohnt. Britta Löhmann und Svenja Brandt schrieben alle Schüsse genau auf, die addierten Ergebnisse wurden dann immer vor dem nächsten Wertungsschuss angesagt. Für die Standaufsicht war Birthe Kattau-Behnert vom SV Wohlstreck zuständig.

Bei der Siegerehrung vergaben Anja Klanke-Luzniack und Britta Löhmann die Pokale an die glücklichen Gewinner des Jugendpokalschießens. Anschließend verteilten Gerd Harzmeier und Friedel Kelkenberg die Medaillen und Plaketten an die Bezirksmeister und Rundenwettkampfsieger der Schüler-Jugend und Junioren.

Die Ergebnisse des Pokalschießens in Diepholz

Die Mannschaftswertung:

1. SV Rehden (im Vorkampf 465 Ringe / Finale 94 Ringe / Endergebnis 559 Ringe)
2. SV Maifeier St. Hülfe-Heede (453/91/544)
3. SV Kirchdorf (446/82/528)
4. SV Wetschen (432/94/526)
5. SV Mallinghausen (436/84/520)
6. SV Diepholz (409/95/504)

7. SV Wohlstreck (405/87/492)

Den Wanderpokal gewann der Schützenverein Rehden.

In der Einzelwertung siegten:

- Jugend männlich: 1. Tobias Bollhorst, SV Rehden, 96 Ringe; 2. Bjørne Lohmeier, SV Kirchdorf, 95 Ringe; 3. Leon Heidorn, SV Kirchdorf, 94 Ringe.

Jugend weiblich: 1. Sabrina Meine, SV Maifeier, 96 Ringe; 2. Cora Nowack, SV Rehden, 92 Ringe; 3. Saskia Meine, SV Maifeier, 92 Ringe.

Einzel Sieger Lichtpunkt: 1. Julika Staas, SV Rehden, 95 Ringe; 2. Ramona Haase, SV Groß-Lessen, 92 Ringe; 3. Bjørn Heidorn, SV Kirchdorf, 90 Ringe.